

## Ernst Eilers †

Mit Ernst Eilers ist ein talentvoller Schriftsteller allzu früh heimgegangen. Der noch vorhandene Bestand seiner Bücher soll im Interesse der Witwe

### zu herabgesetzten Preisen

verkauft und nicht wieder aufgelegt werden.

Wir bitten die Herren Sortimenter um weitere tätige Verwendung. Die Bücher verkaufen sich leicht aus der Hand.

Feldbuchhandlungen machen wir besonders auf die Humoresken „Und so was lebt“ aufmerksam.

Alle Bücher sind noch in altem guten Leinenband gebunden.

Es sind noch vorhanden:

[Z]

„Martin Lorenzen u. sein Enkelkind“, Roman

„Gretens Jung“ Roman

geb. je M 4.— ord., M 1.80 netto bar, brosch. je M 3.— ord., M 1.20 netto bar.

„Und so was lebt“ Hamburger Humoresken geb. M 1.50 ord., 80 S bar (20 Ex. für 15 M).

Auslieferung, auch für Hamburg, nur in Leipzig bei Herrn Carl Fr. Fleischer.

Drei Türme Verlag Hamburg.

[Z]

# Richard Voß Zwei Menschen

ist seit 3 Wochen vergriffen. Das

## 61. bis 80. Tausend

befindet sich im Druck. Sämtliche Bestellungen, die vorläufig nicht ausgeführt werden können, werden zurückgelegt und nach Fertigstellung der neuen Auflage in der Reihenfolge des Eingangs erledigt.

Wir hoffen

## Mitte Februar

mit der Auslieferung beginnen zu können.

Stuttgart, 15. Januar 1918.

J. Engelhorn's Nachf.

## Preiserhöhung!

Es kosten fortan:

Cassel, Hebräisch-Dtsch. Wörterbuch	Geb. 5.20 ord., 3.90 M no.
Dudenhausen, Naturgeschichte	Kart. 0.60 ord., 0.45 M no.
Elsner u. Sendler, Rechenbuch I	Geb. 4.— ord., 3.— M no.
Heinze, Der kathol. Religions-Unt.	Geb. 3.— ord., 2.25 M no.
Heinze-Osberg, Harmonielehre	Geb. 3.30 ord., 2.45 M no.
— — Musik. Formenlehre u. Organik	Geb. 1.80 ord., 1.35 M no.
— — Geschichte der Musik	Geb. 1.60 ord., 1.20 M no.
Heinze-Wagner, Musik- und Harmonielehre II	Geb. 2.50 ord., 1.90 M no.
Osborg-Gloger, Der Chorsänger	Geb. 2.— ord., 1.50 M no.
Richter, Hauptdaten d. Weltgeschichte	Kart. 1.40 ord., 1.05 M no.
Schindler, Leitfaden der deutschen Sprachlehre I	Kart. 0.50 ord., 0.38 M no.
— do. III	Kart. 1.— ord., 0.75 M no.
— do. IV	Kart. 2.— ord., 1.50 M no.
Sendler, 2. Lehrerprüfung	Brosch. 4.60 ord., 3.45 M no.
— do.	Geb. 5.60 ord., 4.20 M no.

Dreslau, 15. Januar 1918 **Heinr. Handels Verlag**

Im Anschluß an die Verleger-Erklärung, Teuerungszuschlag vom 1. Januar 1918 ab betreffend, welcher wir uns gleichfalls angeschlossen haben, geben wir hiermit bekannt, daß wir vom 1. Januar 1918 auf unsere sämtlichen Verlagswerke, die bis 31. Dezember 1917 erschienen sind, einen Teuerungszuschlag von 10% vom Ladenpreis erheben werden. Wir ermächtigen und verpflichten zugleich das Sortiment, denselben Teuerungszuschlag von sich aus zu erheben, sodas ein Buch, dessen Ladenpreis M 8.— ist, von jetzt ab mit M 9.60 zu verkaufen wäre, wobei 80 S uns zugute kommen und 80 S dem Sortiment.

Zeitschriften und Kommissionsartikel, überhaupt Werke, welche unsererseits ohne Teuerungszuschlag geliefert werden, sind auch ohne solchen zu verkaufen.

Die Berechnung der Verpackungsgebühren lassen wir mit dem 1. d. M. in Wegfall kommen.

Stuttgart, Januar 1918.

**E. Schweizerbart'sche Verlagsbuchhandlung**  
(Erwin Nägele).

## Preiserhöhung.

Auf die Preise der in meinem Verlage erschienenen Bücher:

Lämpel, „Die Geradflügler Mitteleuropas“. Brosch. M 15.—, geb. M 17.—

Abler, „Friedrich und Caroline Perthes“. Brosch. M 3.—, geb. M 4.—

Bernhard, „Biblische Concordanz“. Geh. M 6.—, geb. M 8.—

erhebe ich vom 1. Januar d. J. ab einen

Teuerungszuschlag von 20% auf die Ordinär- u. Nettopreise.

Gotha.

Friedrich Emil Perthes.

Vom 15. Januar 1918 ab berechne ich bei Auslieferung meines Verlages an Wiederverkäufer mit Ausnahme von Kalendern, Volksschulbüchern und Zeitschriften einen Teuerungszuschlag von 20%, bei Lieferung an Private einen solchen von 30%.

Düsseldorf, 15. Januar 1918.

**A. Bagel.**

## Preiserhöhung.

Ich erhöhe die Ladenpreise meiner Verlagsbücher um 15—25%.

Bielefeld.

**A. Helmichs Verlag**